

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **17 (1899)**

Heft 221

PDF erstellt am: **02.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

(inkl. Porto)
Schweiz: Jährlich Fr. 6, 2^{te} Semester
Fr. 3. — Ausland: Jährlich Fr. 12,
2^{te} Semester Fr. 12.
In der Schweiz kann nur bei der Post
abonniert werden; im Ausland auch
durch Postmandat an die Administra-
tion des Blattes in Bern.
Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

(Port compris)
Suisse: un an fr. 6, 2^e semestre fr. 3.
Etranger: un an fr. 12,
2^e semestre fr. 12.
On s'abonne, en Suisse, exclusivement
aux offices postaux; à l'étranger, aux
offices postaux ou par mandat postal à
l'Administration de la feuille, à Bern.
Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Ercheint in der Regel täglich und wird mit den Abendzügen verschickt.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Paraît, dans la règle, tous les jours, et est expédiée par les trains du soir.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse , Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiszelle.		Régie des annonces: Rodolphe Mosse , Zurich, Bern, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page.	

Inhalt — Sommaire

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende. — Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce. — Rechtsdomizile (Domiciles juridiques). — Handelsregister. — Registre du commerce. — Weekensituation der schweizerischen Emissionsbanken. — Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses. — Fabrik- und Handelsmarken. — Marques de fabrique et de commerce. — Régime des voyageurs de commerce en Russie. — Bevölkerungsbewegung in der Schweiz im I. Quartal 1899. — Gewerbestatistik in Ungarn. — Standard Oil Company.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Verabfolgte Taxkarten für Handelsreisende.

Cartes payantes délivrées aux voyageurs de commerce.

Aargau (Bremgarten). 30. Juni. Nr. 70. E. Kunz, J. Seiler, Firma Ernst Kunz. Droguerien, Kolonial- und Farbwaren.
— (Zürzach). 1. Juli. G. B. Nünlist, Inhaber der Firma gleichen Namens in Leuggern. Manufakturwaren.
Basel. 3. Juli. Nr. 2556. A. Zarkower, Firma S. Orzel. Regulateure u. s. w.
— Nachtrag zu Nr. 1864. K. Apter. Amerikanische Harfen-Zithern.
Genève. 3. juillet. Supplément au n^o 1341. A la place de F. Fournier: L. Braichet. Vente par abonnement vêtements, etc.
Luzern. 3. Juli. Nr. 454. August Schaller, Inhaber der Firma gleichen Namens in Grosswangen. Spezereien, Tuch.
St. Gallen (Unter-Toggenburg). 1. Juli. Nr. 50. E. Gröbli-Lang, J. Edelmann, Firma Emil Gröbli-Lang in Flawil. Schreibmaterialien.
Tessin (Lugano). 1. Juli. Nr. 200. Ernesto Pioppi, Firma Enrico Vanossi. Mobili, stoffe, lana, articoli per tappezzeria.
Unterwalden nid dem Wald (Stans). 1. Juli. Alois Kerber, Vater und Sohn, J. Kerber, Firma A. Kerber in Balenwyl. Lodenstoffe.
Zürich (Winterthur). 3. Juli. Josef Raf, Firma H. Rappaport. Bilder u. s. w.

Rechtsdomizile. — Domiciles juridiques. — Domicilio legale.

Union Assekuranz-Societät, London.

Die untenstehenden Rechtsdomizile werden verzeichnet:
Für den **Kanton Zürich** bei Herrn W. Scheuch, Inspektor, in Oerlikon.
» **Kanton Schaffhausen** bei Herrn Jacob Roost, in Schaffhausen.
» **Kanton Genf** bei Herrn Henri J. Chappuis, Inspektor, in Genf, Rue Petitot 3.
Die bisherigen Rechtsdomizile sind dagegen aufgehoben.
Bern, den 28. Juni 1899.

Der Generalbevollmächtigte:
W. M. van Otterloo.

L'UNION, Versicherungs-Gesellschaft gegen Feuerschaden in Paris.

Das Rechtsdomizil für den Kanton Glarus wird, unter Aufhebung des bisherigen, bei Herrn Hermann Tschudi, zum Bahnhof, in Glarus, verzeigt.
Der Unterzeichnete hat nunmehr die Bureaux: Tödistrasse Nr. 68, in Zürich.

Zürich, den 30. Juni 1899.

Der Generalbevollmächtigte für die deutsche Schweiz:

(D. 77) C. Helbling.

General,

Life Assurance Company — Lebensversicherungs-Gesellschaft, London.

Wir verzeigen das Rechtsdomizil für den Kanton Schaffhausen bei Herrn Joh. Wilh. Ziegler, Generalagent, zur Villa Rosenberg, in Neuhausen.
Zürich, den 1. Juli 1899.

General, Lebensversicherungsgesellschaft.

(D. 78) Die Direktion für die Schweiz: Gebr. Stebler.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern.

1899. 30. Juni. Der Inhaber der Firma J. H. Pfeiffer in Bern (S. H. A. B. vom 20. März 1883, pag. 302; 1888, pag. 415, und 1896, pag. 1135) widerumft die an Otto Martbaler erteilte Prokura infolge Austritts des letztern aus dem Geschäft.

30. Juni. Die Inhaber der in dem Handelsregister des Amtsbezirkes Bern unter der Firma Coate frères (Coate Brothers), mit Hauptsitz in Genf, eingetragenen und im Schweiz. Handelsamtsblatt Nr. 22 vom 24. Januar 1896 publizierten Zweigniederlassung in Bern ändern die Firma der letztern ab wie folgt: Coate frères, (Coate Brothers) Old England, British Tailors. Die Zweigniederlassung wird nur vertreten durch die beiden Kollektivgesell-

schafter Edwin Randall Coate und Thomas William Coate, beide von London, mit Wohnsitz in Genf.

30. Juni. Amtliche Eintragung des Registerführers gemäss Art. 26, Abs. 2 der bundesrätlichen Verordnung vom 6. Mai 1890:

Inhaber der Firma **Ludwig Haussener** in Bern ist Ludwig Haussener, von Rüeggisberg, in Bern. Natur des Geschäftes: Wirtschaft. Belpstrasse 51, Bern.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1899. 28. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Actienbrauerei Basel** hat in der Generalversammlung vom 20. April 1899 beschlossen, das Aktienkapital um fünfhunderttausend Franken (Fr. 500,000) zu erhöhen, und demgemäss ihre Statuten abgeändert. Gleichzeitig hat sie folgende Statutenänderungen vorgenommen: Der Zweck der Gesellschaft ist der Betrieb ihrer Bierbrauerei in Basel, wobei Erwerb, Bau, Pacht oder Verkauf anderer Brauereien, sowie von Verkaufslökalen nicht ausgeschlossen ist. Für die Bekanntmachungen der Gesellschaft werden ausser dem Schweizerischen Handelsamtsblatt, die Allgemeine Schweizer Zeitung, die Basler Nachrichten und die Nationalzeitung, alle in Basel, bestimmt. Die übrigen Statutenänderungen betreffen die im Schweizerischen Handelsamtsblatt vom 5. Februar 1883 publizierten Thatsachen nicht.

29. Juni. Die Firma **Franz Fränkel** in Basel (S. H. A. B. Nr. 188, vom 24. Juli 1895, pag. 790), erteilt Prokura an Jacques Meyer, von und in Basel.

29. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebrüder Picard** in Basel (S. H. A. B. Nr. 160, vom 5. Oktober 1889, pag. 766) hat sich aufgelöst und tritt in Liquidation. Die Liquidation wird unter der Firma: **Gebrüder Picard in liq** (Picard frères en liq, fratelli Picard in liq) durch die beiden Gesellschafter besorgt.

29. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Fehlmann & Reinert** in Basel (S. H. A. B. Nr. 86 vom 7. April 1892, pag. 341) hat sich infolge Todes des Gesellschafters Carl Reinert aufgelöst, die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Emanuel Fehlmann».

29. Juni. Inhaber der Firma **Emanuel Fehlmann** in Basel ist Emanuel Fehlmann von und in Basel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Fehlmann & Reinert. Natur des Geschäftes: Weingrossbandlung. Geschäftslokal: Gempenstrasse 50.

**Aargau — Argovie — Argovia
Bezirk Baden.**

1899. 29. Juni. Die Firma **E. Holzer-Markwalder** in Baden (S. H. A. B. 1895, pag. 699) ist infolge Konkurses von Amteswegen gestrichen worden.

29. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Portland-Cement-Fabrik Lägern** in Ober-Ebrendingen (S. H. A. B. 1898, pag. 604, und dortige Verweisungen) widerruft die an Heinrich Ernst erteilte Kollektivunterschrift infolge seines Rücktritts aus dem Vorstände der Gesellschaft.

Bezirk Kilm.

29. Juni. Die Firma **Jacob Bolliger, Müller**, in Gontenschwil (S. H. A. B. 1891, pag. 228) ist infolge Konkurses im Jahr 1896 von Amteswegen gestrichen worden.

Bezirk Zofingen.

28. Juni. Die Firma **S. Lehmann, Bijouterie**, in Zofingen (S. H. A. B. 1883, pag. 145) ist infolge Todes und konkursamtlicher Liquidation von Amteswegen gestrichen worden.

29. Juni. Unter dem Namen **Landwirtschaftliche Genossenschaft für Kolliken & Umgebung** bildet sich auf unbestimmte Zeitdauer, mit Sitz in Kolliken, eine Genossenschaft, welche unter Anchluss direkten Geschäftsgewinnes im allgemeinen die Förderung des landwirtschaftlichen Betriebes bezweckt. Die Statuten sind am 22. Januar 1899 festgesetzt worden. Einwohner von Kolliken und Umgebung, welche volljährig, bzw. gesetzlich vertreten sind, die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener Anmeldung mit dem Zeitpunkt eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Die Eintrittsgelder und allfällige Jahresbeiträge werden von der Generalversammlung festgesetzt. Die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch auf das Genossenschaftsvermögen wird verloren durch Austritt, Tod, Ausschluss oder Verlust des Aktivbürgerrechts. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder solidarisch, soweit das Genossenschaftsvermögen nicht hinreicht. Organe der Genossenschaft sind die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand, aus fünf Mitgliedern bestehend, vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber gerichtlich und aussergerichtlich. Namens desselben führt der Präsident oder sein Stellvertreter mit dem Aktuar kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist: Gottlieb Graber, Tierarzt, von Kolliken; Vice-Präsident ist: Gottlieb Müller, Mechaniker, von Kolliken; Aktuar ist: Adolf Hadorn, Bierbrauer, von Toffen; Kassier ist: Adolf Snter-Lanz, Landwirt, von Kolliken, und Verwalter ist: Jakob Matter-Suter, z. Bären, von Kolliken, alle wohnhaft in Kolliken.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers).

1899. 30. Juni. La société en commandite par actions **Sutter & C^{ie}**, à Fleurier (F. o. s. du c. du 4 novembre 1893, n^o 233, page 949; 30 décembre 1895, n^o 319, page 1337; et 3 janvier 1899, n^o 1, page 2), ensuite de décision prise en assemblée générale extraordinaire de ses commanditaires le 10 juin 1899, confirmée par acte reçu A. Rosselet, notaire, à Môtiers, le 28 juin 1899, a porté de deux cent mille à trois cent vingt cinq mille francs (fr. 325,000) le capital social, à partir du 30 juin 1899, par la création de 25 nouvelles parts de commandite de fr. 5000 chacune.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 1. Juli 1899.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 1^{er} juillet 1899.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten — Billets		Gesetzliche Barschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central		Noten anderer schw. Emissionsbanken		Uebrigere Kassabestände		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40/o de la circulation	Frei verfügbarer Teil Partie disponible	Billets d'autres banques d'émission suisses	Autres valeurs en caisse			Fr.	Ct.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	14,000,000	18,985,450	5,574,180	1,633,130	—	875,500	83,898	66	8,166,208	66
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	2,000,000	1,977,000	790,800	209,643	70	81,050	12,886	70	1,044,379	40
3	Kantonalbank von Bern, Bern	20,000,000	18,754,150	7,501,660	2,476,860	—	991,500	119,555	92	11,089,575	92
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,979,100	791,640	64,004	—	66,200	117,427	40	1,039,271	40
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	18,000,000	17,778,450	7,111,980	819,790	20	472,900	14,584	32	8,418,904	52
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	1,000,000	986,750	394,700	87,615	—	83,650	1,802	79	467,767	79
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	5,000,000	4,935,950	1,974,380	339,633	76	125,200	48,696	57	2,487,910	38
8	Aargauische Bank, Aarau	5,000,000	4,531,900	1,812,760	321,382	41	129,000	18,430	87	2,281,578	28
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	968,600	387,440	94,650	44	764,900	88,142	64	1,320,133	08
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,945,000	778,000	199,603	80	76,100	84,257	54	1,137,463	84
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	997,750	399,100	154,150	45	294,750	59,029	80	907,030	25
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,926,450	3,924,050	1,669,620	461,892	10	183,900	16,107	43	2,170,579	68
13	Luzerner Kantonalbank, Luzern	5,951,550	5,795,850	2,318,340	620,600	—	701,700	106,315	28	3,744,855	28
14	Banque du Commerce, Genève	24,000,000	22,955,350	9,182,340	1,168,515	—	401,200	32,976	40	10,788,080	40
15	Appenzell A.-Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,986,800	1,194,720	207,426	44	115,150	48,021	60	1,560,318	04
17	Bank in Basel, Basel	24,000,000	22,721,450	9,088,580	1,721,245	—	2,795,250	66,495	64	13,671,570	64
18	Bank in Luzern, Luzern	5,000,000	4,987,700	1,975,080	413,913	50	263,450	179,408	87	2,831,852	37
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	27,100,000	24,875,250	9,550,100	4,851,237	76	1,254,050	146,225	86	16,201,613	62
23	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	2,500,000	2,446,800	978,720	156,161	09	147,850	46,973	61	1,328,704	70
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,250,000	1,227,600	491,040	67,230	—	41,850	2,777	90	602,597	90
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	12,000,000	10,342,150	4,186,860	722,294	73	1,494,000	22,287	90	6,376,392	63
27	Ersparniskasse des Kantons Uri, Altdorf	1,500,000	1,458,750	583,500	73,550	—	1,700	9,129	—	687,894	—
28	Kant. Spar- u. Leihkasse von Nidw., Stans	1,000,000	989,750	393,900	78,575	—	14,150	1,704	14	490,329	14
30	Banque cantonale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,796,750	3,118,700	133,915	73	519,800	27,291	59	3,799,707	37
31	Banq. commerciale neuchâteloise, Neuchâtel	8,000,000	7,909,700	3,163,830	153,870	55	181,850	28,290	24	3,477,835	79
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	2,500,000	2,468,650	987,460	416,061	76	122,250	38,520	76	1,564,292	52
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	2,500,000	2,498,350	999,540	96,305	—	69,650	16,183	35	1,170,678	35
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	5,000,000	4,924,350	1,968,740	466,434	03	311,900	48,513	12	2,797,487	15
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	1,000,000	971,800	388,720	73,670	—	20,850	9,894	57	493,074	57
36	Kantonalbank Schwyz, Schwyz	3,000,000	2,944,050	1,177,620	272,001	—	40,160	30,633	14	1,520,404	14
37	Credito Ticinese, Locarno	2,250,000	2,218,300	887,320	69,210	—	52,550	27,159	17	1,036,239	17
38	Banque de l'Etat de Fribourg, Fribourg	5,000,000	4,951,200	1,980,480	188,615	—	110,050	15,265	19	2,244,410	19
39	Zuger Kantonalbank, Zug	3,000,000	2,951,250	1,180,550	158,925	—	106,500	18,325	76	1,464,230	76
40	Banca popolare di Lugano, Lugano	2,000,000	1,995,950	798,380	131,780	—	54,150	31,450	66	1,015,760	66
	Stand am 24. Juni 1899	224,477,950	* 215,082,950	86,038,180	15,982,805	—	12,760,600	1,607,062	34	119,383,647	34
	Etat au 24 juin	221,323,500	206,896,350	82,758,540	23,608,360	—	18,138,150	1,595,250	79	126,095,320	79
		+ 3,149,450	+ 8,186,600	+ 3,274,640	— 4,625,575	—	— 5,872,550	+ 11,811	55	— 6,711,678	45

* Wovon in Abschnitten von: Fr. 1000 Fr. 14,262,000
 " 500 " 27,516,500
 " 100 " 123,131,400
 " 50 " 50,173,050
 Fr. 215,082,950

Ausgewiesene Zirkulation
 Circulation accusée Fr. 215,082,950 —
 Noten in Kassa der Banken
 Billets chez les banques " 12,760,600 —
 Noten in Händen Dritter
 Billets en mains de tiers Fr. 202,322,350 —

Noten in Händen Dritter
 Billets en mains de tiers Fr. 202,322,350 —
 Gesetzliche Barschaft
 Espèces légales en caisse " 105,015,985 —
 Ungedekte Zirkulation
 Circulation non couverte " 97,306,365 —

Gold — Or Fr. 95,789,270. —
 Silber — Argent " 9,226,715. —
 Gesetzliche Barschaft
 Encaisse métallique Fr. 105,015,985. —

Stand am 24. Juni 1899 Fr. 188,763,200. —
 Etat au 24 juin Fr. 82,396,280. —
 Fr. 106,366,920. —

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken mit beschränktem Geschäftsbetrieb.

Etat spécial des banques d'émission suisses avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.)

Vom 1. Juli 1899. — Du 1^{er} juillet 1899.

(Articles 15 et 16 de la loi.)

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes — Couverture suivant l'article 15 de la loi						Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Checks, innert 8 Tagen fällige Depôt- u. Kassen- scheine von Banken Chèques, fonds de caisse et de dépôt de banques, échéant dans les 8 jours	Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois				
					Schweizer Wechsel Effets sur la Suisse	Ausland-Wechsel Effets sur l'étranger	Lombard-Wechsel Avances sur nantissement	Schweiz. Staatskassen- scheine, Obligationen und Coupons Bons de caisse d'états suisses, obligations des dits états et leurs coupons	
5	Bank in St. Gallen	18,000,000	472,900	—	7,887,384. 31	61,165. 65	4,897,660. —	—	12,819,109. 96
14	Banque du Commerce à Genève .	24,000,000	404,200	—	11,083,230. 90	916,506. 35	2,917,800. —	1,400,000. —	16,671,737. 25
17	Bank in Basel	24,000,000	2,795,250	—	10,397,861. 40	1,140,000. —	9,847,605. —	—	24,130,716. 40
31	Banque commerciale neuchâtoise	8,000,000	181,850	—	6,287,794. 15	28,420. 40	581,800. —	—	6,929,864. 55
	Stand am 24. Juni Etat au 24 juin } 1899	74,000,000	3,804,200	—	35,556,270. 76	2,146,092. 40	17,694,865. —	1,400,000. —	60,601,428. 16
		74,000,000	6,035,500	—	33,741,241. 34	2,241,202. 80	17,549,065. —	1,800,000. —	61,967,009. 14
		—	— 2,231,800	—	+ 1,815,029. 42	— 95,110. 40	+ 145,800. —	— 400,000. —	— 765,580. 98

Aktiven — Actif					Passiven — Passif				
Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Barschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung u. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiv. Part. 15 de la loi	Uebrig kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à courte échéance	Total	Noten- Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel- Schulden Engagements sur effets de change	Total
5	Bank in St. Gallen	7,981,170. 20	12,819,109. 96	816,684. 29	21,566,964. 45	17,778,450	1,088,716. 28	—	18,867,166. 28
14	Banque du Commerce, à Genève .	10,350,855. —	16,671,737. 25	1,224,056. 80	28,246,649. 05	22,955,850	3,872,572. 30	—	26,828,422. 30
17	Bank in Basel	10,809,825. —	24,180,716. 40	2,566,628. 19	37,556,164. 59	22,721,450	7,884,273. 71	1,000,000. —	31,605,728. 71
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,317,755. 55	6,929,864. 55	200,271. 94	10,447,892. 04	7,909,700	208,429. 28	—	8,118,129. 28
	Stand am 24. Juni Etat au 24 juin } 1899	+ 32,409,605. 75	60,601,428. 16	4,506,636. 22	97,817,670. 18	71,365,450	13,053,991. 52	1,000,000. —	85,419,441. 52
		32,731,570. 75	61,367,009. 14	2,579,847. 20	96,678,427. 09	69,222,800	11,892,602. 23	1,002,000. —	82,057,402. 23
		— 821,965. —	— 765,580. 98	+ 2,226,789. 02	+ 1,189,248. 04	+ 2,142,650	+ 1,221,889. 29	— 2,000. —	+ 3,362,039. 29

† Ohne Fr. 2,628. 73 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen. — † Sans fr. 2,628. 73 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.

1. Juli 1899. — Offizieller Diskontsatz schweizerischer Emissionsbanken 4 1/2 %/o, gültig seit 23. Februar 1899.

1^{er} juillet 1899. — Taux d'escompte officiel de banques d'émission suisses: 4 1/2 %/o valable depuis le 23 février 1899.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Marken. — Marques.**Eintragungen. — Enregistrements.**

Nr. 11,216. — 1^{er} juillet 1899, 8 h. a.
H. Russenberger, fabricant,
Genève-Plainpalais (Suisse).

Articles divers de pansements.



Nr. 11,217. — 1. Juli 1899, 8 Uhr a.
Birnstiel, Lanz & Co, Fabrikanten,
Wattwil (St. Gallen, Schweiz).

Buntgewobene Baumwollwaren.



Nr. 11,218. — 1. Juli 1899, 8 Uhr a.
Birnstiel, Lanz & Co, Fabrikanten,
Wattwil (St. Gallen, Schweiz).

Buntgewobene Baumwollwaren.



Nr. 11,219. — 1. Juli 1899, 9 Uhr a.
Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln A.-G.,
Kemptthal-Lindau (Schweiz).

Nahrungs- und Genussmittel.

N° 11,220. — 1^{er} juillet 1899, 12 h. m.Etablissements Orosdi-Back (succursale de la maison de Paris),
fabricants,

Chaux-de-Fonds (Suisse).

Montres, parties de montres, étuis et leur emballage.

**Löschung. — Radiation.**

La marque n° 10,993, enregistrée pour montres, parties de montres, étuis et leurs emballages au nom de Paul Schnellter, à la Chaux-de-Fonds, a été radiée le 3 juillet 1899, à la demande du déposant.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle**Régime des voyageurs de commerce en Russie.**

En nous référant à notre publication du 2 mars dernier, nous informons les cercles intéressés qu'à teneur d'une circulaire du Département des douanes russes à ses agents, les commis voyageurs étrangers sont autorisés à se faire délivrer, sous leur propre nom, les certificats de 1^{re} catégorie (500 roubles) et d'être exonérés ainsi de la taxe de commis. Cette circulaire, toutefois, n'est pas applicable aux israélites.

Les pièces en question sont délivrées par la Chambre des Finances ou les trésoreries de la province que le voyageur visite en premier lieu. Les taxes sont réduites de moitié si certificat et patente sont retirés à partir du 1^{er} juillet pour la fin de l'exercice en cours.

Verschiedenes — Divers.

Bevölkerungsbewegung in der Schweiz im I. Quartal 1899. Nach den Mitteilungen des eidg. statistischen Bureaus wurden bei einer für die Mitte des Jahres auf 3,144,741 Personen berechneten Bevölkerung (1898: 3,105,343) verzeichnet: 4911 (4951) Trauungen, 23,198 (22,813) Lebendgeborene, 852 (942) Totgeburten — 1171 (1154) Uebeliche, 293 (279) Mehrgeburten — und 15,940 (16,848) Sterbefälle ohne Totgeburten. Der Ueberschuss der Geburten über die Sterbefälle ergab 7258 (5965). Es starben im Alter unter 1 Jahr 3522 (3442), über 70 Jahre 3397 (3744). An Infektionskrankheiten starben 917 (821), an Tuberkulose 2100 (2238), an akuten Erkrankungen der Atmungsorgane 2336 (2678); es verunglückten 419 (355), wurden getötet 19 (20) und starben durch Selbstmord 165 (153).

Gewerbestatistik in Ungarn. Der ungarische Handelsminister hat eine Aktion eingeleitet, um für die Zwecke der systematischen Gewerbeförderung brauchbare und verlässliche Daten zu gewinnen. Ueber die tatsächlichen Momente dieses Planes schreibt der «Österr. Oekonomist»: Während die bisherigen Arbeiten die Schaffung eines systematischen Fabriks-Stammbuches und besonders das Studium der Arbeiter-, respektive Lohnverhältnisse anstreben, sollen die nun ins Auge gefassten Aufnahmen die eingehende Erforschung der Produktions- und Lebensverhältnisse der ungarischen Fabrikindustrie zum Endzwecke haben. Nicht eine ziffermässige Statistik, sondern die getreue und möglichst detaillierte Beschreibung jedes Industriezweiges wird angestrebt. Es ist auch in Erwägung gezogen, einen stabilen Kataster anzulegen. Der Minister plant, die Durchführung dieser Arbeiten gruppenweise durch Spezialisten an Ort und Stelle vornehmen zu lassen, unter Leitung der Fachsektion für Gewerbeförderung. Vorläufig sollen die Arbeiten bloss auf die Fabrikindustrie sich erstrecken, während das Kleingewerbe anlässlich der am letzten Tage des nächsten Jahres durchzuführenden Volkszählung aufgenommen werden soll, worauf bereits bei der Redigierung der Volkszählungsblätter Bedacht genommen wird. Die Arbeit soll in der möglichst grossen Öffentlichkeit vor sich geben und es sollen hiezu sowohl vor der Inangriffnahme der Datensammlung, als auch nach der Komplettierung des Materiales die hervorragendsten Fachmänner des praktischen Lebens herangezogen werden, wodurch das ganze Elaborat eine zuständige Kritik passieren und so gründlich als möglich ausfallen würde. Die Vorarbeiten sind bereits so weit vorgeschritten, dass die Fachheräten beginnen konnten, und zwar haben schon Besprechungen mit den zur Leitung der einzelnen Gruppen bestimmten Fachmännern, sowie mit den Handels- und Gewerbekammern stattgefunden. Die Aufnahmen an Ort und Stelle sollen in der ersten Hälfte des Monates Juli beginnen.

Standard Oil Company. Der Generalanwalt des Staates Ohio, in welchem die Standard Oil Company inkorporiert ist, hat der «Deutschen Industrie-Zeitung» zufolge, der mit der Untersuchung des Trusts beauftragten Kommission in Washington einige Aufschlüsse über den Petroleum-Trust gegeben. Er sagte, dass die zu dem Trust gehörenden Gesellschaften in Ohio über alles gebieten, was der Trust gebrauche: über die Erzeugung, die Beförderung, die Raffinerie und die Ablieferung des Petroleum. Der Trust habe sogar sein eigenes Telegraphensystem, und wo er fremde Telegraphen benutze, da geniesse er grosse Vergünstigungen. Die Eisenbahnen befördern das Petroleum um 400 % billiger als alle anderen Güter. Da der Trust den Verkaufspreis des Petroleum nach Belieben feststellen kann, kann er auch beliebig hohe Dividenden zahlen. Der Verwaltungsrat besitzt 466,280 Aktien von den 700,000 des Trust, während der Präsident desselben, John D. Rockefeller, davon allein so viel besitzt, dass sein Wille ausschlaggebend ist. Die Anlagen des Trust waren ursprünglich 97,250,000 Doll. wert, jetzt aber muss diese Zahl mit fünf multipliziert werden. Nach Ansicht des Ohioer Generalanwalts, der bisher vergebens die Gesetze des Staates gegen die Standard Oil Company angerufen hat, müsste der Hebel bei den Eisenbahnen angesetzt werden. Man solle letzteren ihren Freibrief nehmen, wenn sie nicht aufhören, dem Trust billigere Frachtsätze zu gewähren. Die Roheinnahmen des Trust belaufen sich für Ohio Petroleum allein auf 120,000,000 Doll. jährlich, und alles, was über 4 Cents die Gallone eingenommen wird, ist Reingewinn für den Trust, dessen jährlicher Reinüberschuss den Wert sämtlicher landwirtschaftlichen Erzeugnisse des Staates übersteigt.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Kurhaus Farnbühl-Bad bei Luzern.

Luft- und Milkurort I. Ranges, in prächtig geschützter Lage.

750 m über Meer, mildes (alpines) Klima. Sehr geeignet für Familienaufenthalt.

Waldpark in unmittelbarer Nähe. Gipsfreie Stahlquelle von grossem Eisengehalt (ärztlich attestiert).

Einfache und Mineral-Bäder (Zusätze: Soole, Meersalz), Douchen. Erfolgreiche Kuren bei Blutarmut, Bleichsucht und Genitallaffektionen, bei Erkrankungen des Magendarmkanals mit ihren Folgen, Gicht und Rheumatismus. Sehr empfehlenswert für Rekonvaleszenten und Erholungsbedürftige. Internationale Klientel. Komfortabel eingerichtetes Haus (80 Zimmer mit 120 Betten). Grosser Speisesaal mit Terrasse, Lese- und Damen-salon. Billard, deutsche Kegelbahn. Mässige Pensionspreise. Lohnende Spaziergänge und Bergtouren. Kurarzt. Telefon. Referenzen und Prospekte gratis.

O. Felder-Waldis, Besitzer.

(1090)

Saison: 1. Mai bis 1. Oktober.

Ein gut eingeführtes, solides Geschäft der Eisenbranche sucht wegen Vergrößerung des Geschäftes einen stillen

Teilhaber

mit Fr. 10,000—15,000.

Offerten unter Chiffre Z. F. 4881 an Rudolf Mosse, Zürich. (1166)

Kursblatt des Berner Börsenvereins

erschint mit Ausnahme der Son- und Feiertage täglich.

Preis jährlich Fr. 7.

Abonnements nehmen alle Postbüreaux entgegen.



(856)

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Gipser- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung der Fenster mit Verglasung für die landwirtschaftliche Versuchsanstalt auf dem Liebefeld bei Bern, werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer Nr. 97) zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmefertigkeiten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Versuchsanstalt Liebefeld» bis und mit dem 11. Juli nächsthin franko einzureichen an

Die Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 1. Juli 1899.

(1169)

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Erd-, Maurer- und Steinhauerarbeiten für das Postgebäude in Schaffhausen werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind im Baubureau des Postgebäudes, Hotel Riesen in Schaffhausen, zur Einsicht aufgelegt.

Uebernahmefertigkeiten sind verschlossen unter der Aufschrift: «Angebot für Postgebäude Schaffhausen» bis und mit dem 11. Juli nächsthin franko einzureichen an

Die Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 30. Juni 1899.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft

Sanatorium Schatzalp

Freitag, den 14. Juli 1899, vormittags 11 Uhr, im Kurhause zu Davos-Platz.

Traktanden:

- 1) Baubericht und 2) Baurechnung bis zum 30. April 1899.
 - 3) Wahl der Revisoren und der Suppleanten für das Geschäftsjahr 1899/1900.
 - 4) Konstatierung der Einzahlung von 20% auf die neuen Aktien.
- Die Rechnung per 30. April 1899, sowie der Bericht der HH. Revisoren werden vom 6. Juli 1899 an auf dem Bureau des Kurhauses Davos zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sein.

Basel, den 29. Juni 1899.

Namens des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft Sanatorium Schatzalp,

Der Präsident:

F. Biggenbach-Stehlin.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft

Davos-Platz-Schatzalpbahn

Freitag, den 14. Juli 1899, nachmittags 3 Uhr, im Kurhause zu Davos-Platz.

Traktanden:

- 1) Baubericht und Baurechnung bis zum 31. Dezember 1898.
 - 2) Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1899.
- Die Rechnung per 31. Dezember 1898, sowie der Bericht des Herrn Revisors werden vom 6. Juli 1899 an auf dem Bureau der Bank für Davos zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt sein.

Basel, den 29. Juni 1899.

Namens des Verwaltungsrates der Aktiengesellschaft Davos-Platz-Schatzalpbahn, Der Präsident: Dr. Ed. Kern.

Zu kaufen, event. zu mieten gesucht

in grösserer Ortschaft des Kantons Aargau oder Bern ein

Détail-Geschäft

mit nachweisbar guter Rendite; bevorzugt werden Weisswaren. Antritt nach Belieben. — Offerten unter Zag. T. 63 an Rudolf Mosse, Zofingen. (1165)

E. Binkert-Siegmart, Ingenieur, Basel.

Spezialität:

(70a)

Dessauer Sparlager

Ringschmierung (eine Füllung Öl genügt sechs Monate).

Reibungs-Kupplungen

System Dohmen-Leblanc.

Komplette Transmissions-Anlagen

Mustergültige Konstruktion und Ausführung.

Elektrizitätswerk Olten-Aarburg

(Aktiengesellschaft)

Olten.

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

vierten ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 15. Juli 1899, nachmittags 3½ Uhr, in unser Bureau in Olten eingeladen.

Traktanden:

- 1) Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnung und der Bilanz pro 1898/99, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Dechargeerteilung an die Verwaltung.
- 2) Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
- 3) Neuwahl der Kontrollstelle.

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 8. Juli an im Bureau der Gesellschaft zur Einsichtnahme für die Aktionäre auf, ebenso der gedruckte Bericht des Verwaltungsrates.

Stimmkarten können gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 10. bis 13. Juli bei nachfolgenden Stellen bezogen werden:

in Aarau bei der Aargauischen Kreditanstalt,
„ Baden „ „ Bank in Baden,
„ Luzern „ „ Luzerner Kantonalbank,
„ Solothurn „ „ Solothurner Kantonalbank,
„ Zürich „ „ Bank in Baden, Filiale Zürich,
„ Olten auf dem Bureau der Gesellschaft.

Olten, den 28. Juni 1899.

Für den Verwaltungsrat,

Der Präsident:

A. Künzli.

(1105)

SÜDDEUTSCHE BANKAGENTUR MÜNCHEN

A. Schrepfer.

MÜNCHEN
Residenzstrasse 22/1.

Telegraphenadresse:
RAND.

Spezialität:
Goldaktien.

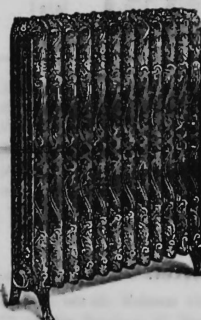
LONDON E. C.
36 Cophthall Avenue

Telegraphenadresse:
GOLDGRUBE.

Wir besorgen den An- und Verkauf von Goldshares aller Länder. Sachgemässe und zuverlässige Auskunft.

— Berichte gratis. —

(463)



G. Helbling & Co

Zürich I

18 Stadelhoferplatz 18

Centralheizungen

aller Systeme

Lüftungs-

und Trocken-Anlagen

(74)